

Sperrmüll-Logistik

Die Tour läuft rund

Die Sperrmüllabholung im Landkreis Reutlingen erledigt ein Unternehmen, das seine Touren mit einer IT-Lösung optimiert. Die auf die Abfallwirtschaft zugeschnittene Software integriert medienbruchfreie Dispositions-, Navigations- und Verwaltungsprozesse. Das kommt gut an im Betrieb.

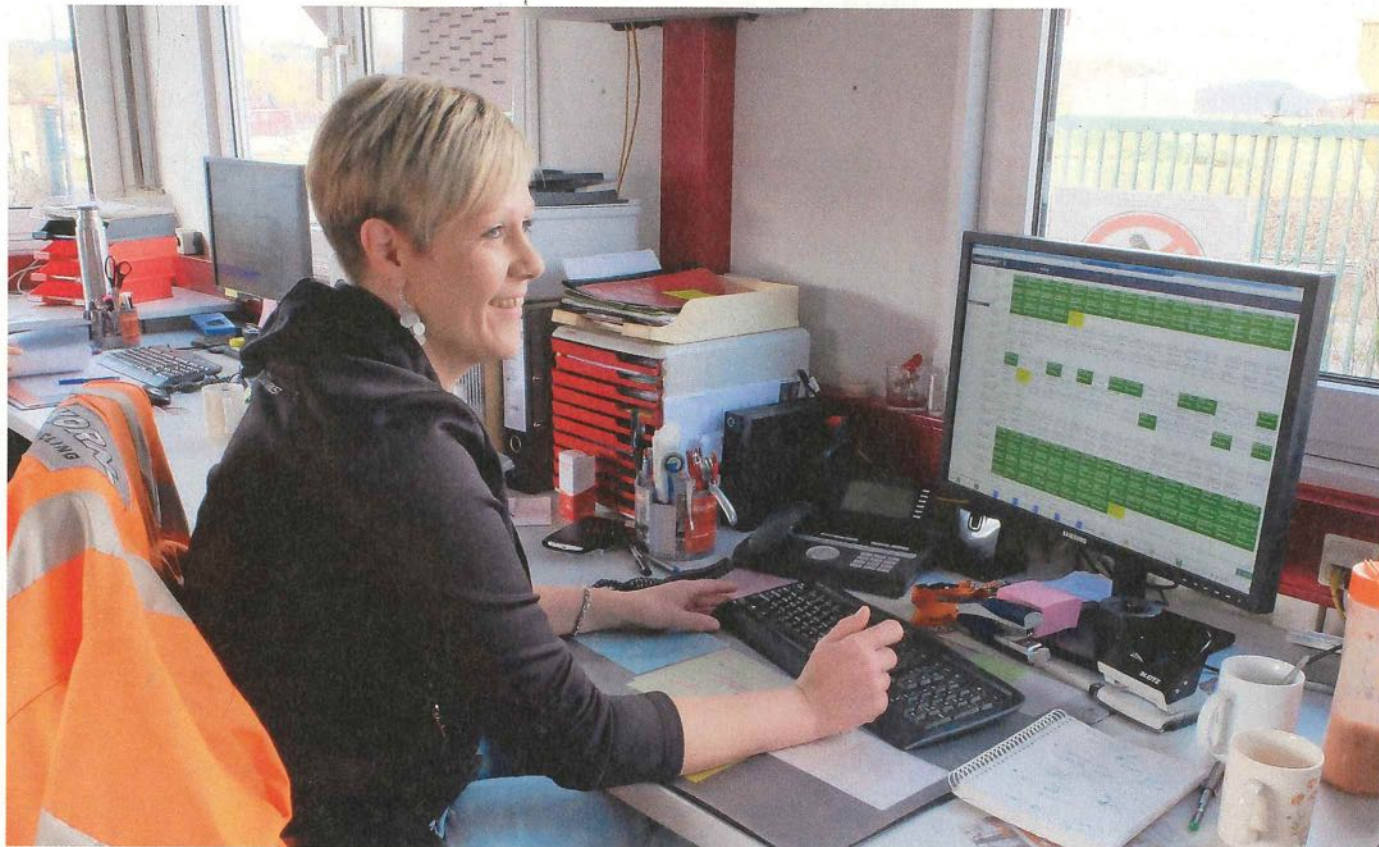


Foto: Rona-Systems

Alle Vorgänge stets im Blick: Melanie Gutt leitet die Disposition bei Korn Recycling in Engstingen. Das Unternehmen ist mit der Sperrmüllabholung im Landkreis Reutlingen beauftragt.

DER AUTOR

Uwe Taeger, Ulm, ist Fachjournalist

Der Landkreis Reutlingen (Baden-Württemberg) bietet seinen Privathaushalten einmal jährlich eine kostenfreie Abholung des Sperrmülls. Mit der Bearbeitung und Sammlung von jährlich über 12.000 Abholaufträgen in 23 Gemeinden ist das Abfallwirtschaftsunternehmen Korn Recycling in Albstadt betraut. Mit 97 Mitarbeitern und 26 Fahrzeugen umfasst das Hauptgeschäftsfeld die Abfallentsorgung von Industrie-, Gewerbe- und Handelsunternehmen sowie privaten Haushalten.

„Im Gegensatz zur periodischen Hausmüllabholung auf festgelegten Routen bringt die Sperrmüllsammlung auf Abruf in der Verwaltung, Disposition und Navigation wesentlich mehr Herausfor-

derungen mit sich“, sagt Andreas Reiff, Niederlassungsleiter von Korn Recycling in Engstingen. „Obwohl wir die einzelnen Gemeinden um Reutlingen, Metzingen und Pfullingen jeweils am gleichen Wochentag anfahren, gestalten sich die einzelnen Touren je nach Adresse und Art der eingegangenen Bestellungen immer wieder neu.“

Zur Verbesserung der Disposition galt es, sich von der früher üblichen papierbasierten Sortierung der Bestellungen zu lösen. „Diese Prozedur war genauso wie das manuelle Nachbearbeiten der erledigten Aufträge zu zeitaufwendig“, so Reiff. Hinzu kam, dass nur ortskundiges Fahrpersonal die jeweils wechselnden Adressen schnell ansteuern konnte. Gefordert

war daher eine Navigation, damit auch Ersatz- oder neue Fahrer die Ziele erreichen.

„Wir suchten ein Modul, das problemlos in unsere bestehende IT-Lösung zu integrieren war“, so der Niederlassungsleiter. Seit 2003 setzt das Unternehmen das auf die Erfordernisse der Entsorgungs- und Recycling-Branche zugeschnittene Enterprise-Resource-Planning (ERP)-System von Rona Systems aus Götzis (Österreich) ein. Neben Navigation und papierloser Auftragsbearbeitung sollte das Werkzeug drei weitere Anforderungen erfüllen: Aufgrund der im kommunalen IT-System manuell erfassten Abholanforderungen muss es via Schnittstelle mit dem Rechenzentrum (RZ) des Landkreises Reutlingen kommunizieren. Außerdem soll es die einfache Einbindung von Subunternehmen und – angesichts der lückenhaften Netzabdeckung auf der Schwäbischen Alb – eine Offline-Auftragsbearbeitung erlauben.

Mit Rona mobile gab es bereits ein Tool für den standortunabhängigen Zugriff auf die Live-Daten der Office-Lösung. Nach zwei Monaten waren mobile Tablets für die Sperrmüll-Fahrzeuge angeschafft, der

neue Software-Baustein implementiert, die RZ-Schnittstelle erstellt und die Mitarbeiter geschult. Damit konnte die IT-gestützte Sperrmüllsammlung nach wenigen Probe-läufen pünktlich in den Betrieb gehen.

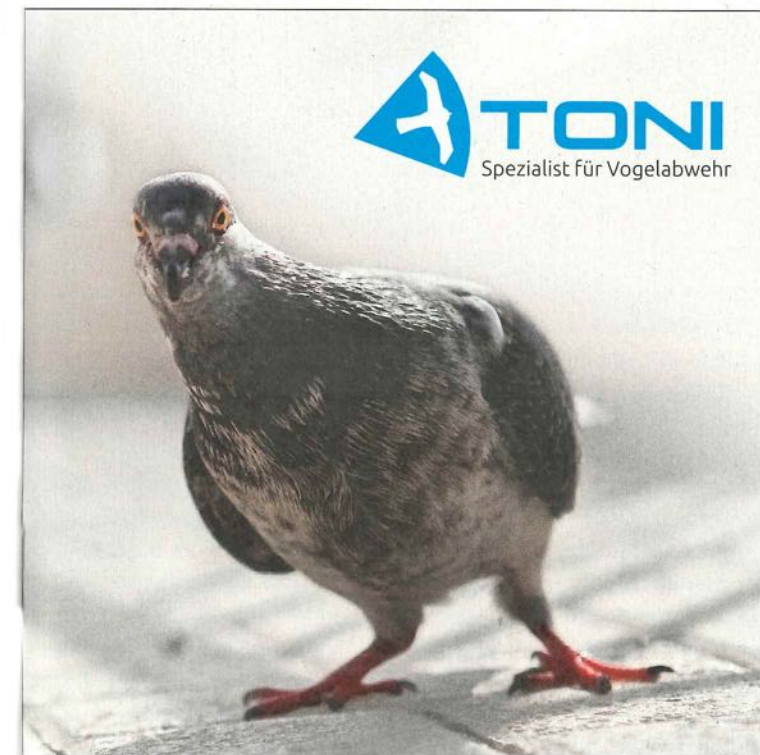
AUTOMATISCHE BUCHUNG

Spätestens 24 Stunden nach der Erfassung stehen die Abholaufträge im System des Recyclingunternehmens zur Verfügung. Anhand der Postleitzahl oder des Ortsteils legt die Software diese Vorgänge auf die richtigen Abfuhrtage und disponiert die optimale Reihenfolge. Diese Auftragsliste wird auf das mobile Tablet im Cockpit des Fahrzeugs geladen, das den Fahrer zusätzlich durch Navigationsfunktionen unterstützt.

Tippt ein Fahrer auf einen Auftrag, startet das Tool die Navigation zur hinterlegten Adresse. Beim Auswählen des nächsten Auftrags wird der vorige als abgeschlossen zurückgemeldet. Gleichzeitig wird per mobiler Datenverbindung der Auftrag in die Buchhaltung übertragen.

Die Tablets mit integrierter Dokumentations- und Kamerafunktion erweisen sich auch bei Problemen vor Ort hilfreich. Andreas Reiff: „Manchmal ist zu viel Sperrmüll herausgestellt worden, oder es sind nicht die erlaubten Güter. In diesen Fällen hinterlegt der Fahrer durch Anklicken die Uhrzeit und den Ort und kann die Situation mit Fotos dokumentieren.“ Diese Daten werden mit der Office-Lösung synchronisiert, sodass telefonische Nachfragen oder Beschwerden der Bürger schnell und faktengetreu beantwortet werden können.

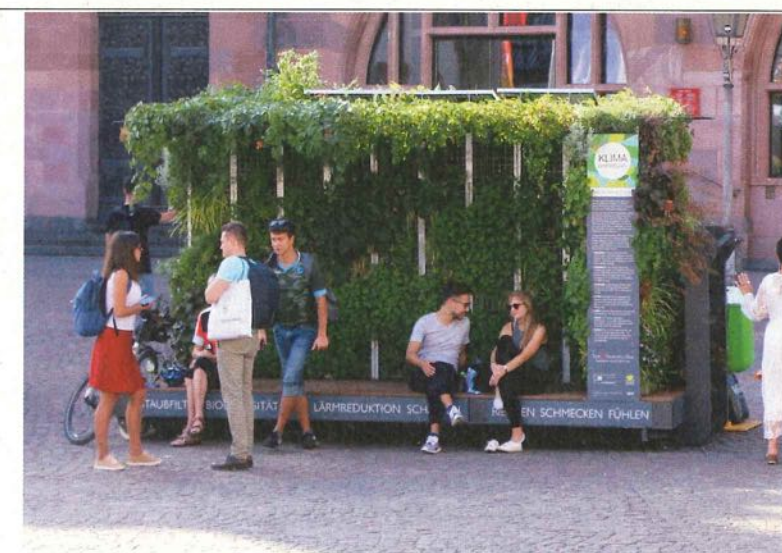
Über den Status der Fahrzeugflotte ist die Disposition immer gut unterrichtet. Auf dem Monitor sieht der Mitarbeiter, welcher Auftrag schon erledigt wurde, welcher noch in Arbeit ist und wo das Fahrzeug sich befindet. Auch Informationen zu den gefahrenen Kilometern sowie Fahrt-, Halte- und Ruhezeiten sind verfügbar. „Das Fahrpersonal kann die Abholaufträge jetzt auch dann bearbeiten, wenn die lückenhafte Netzabdeckung auf der Alb keine Online-Übertragung erlaubt. Reiff ist zufrieden: „Die Sperrmüllabholung läuft mit der Software rund.“ Uwe Taeger



Professionelle Vogelabwehr-Lösungen für Innenstädte

Bundesweite Lieferung und Montage aller Vogelabwehrlösungen inkl. Sonderreinigungen.

Tel.: **0800 866 4000** (bundesweit gebührenfrei)
Informationen unter: www.vogelabwehr.de



Kühle Lieblingsplätze

Das Mobile Grüne Zimmer®

Der mobile „Pocket Park“ macht die positive Wirkung vertikaler Begrünung an jedem Standort sofort erlebbar.

Kreative Ideen für Anwendung und Finanzierung haben wir auch – sprechen Sie uns an.

Helix Pflanzensysteme GmbH
Sven-Oliver Knabe | 07154 8016-18
s.knabe@helix-pflanzen.de
www.helix-pflanzensysteme.de



HELIX
PFLANZENSYSTEME